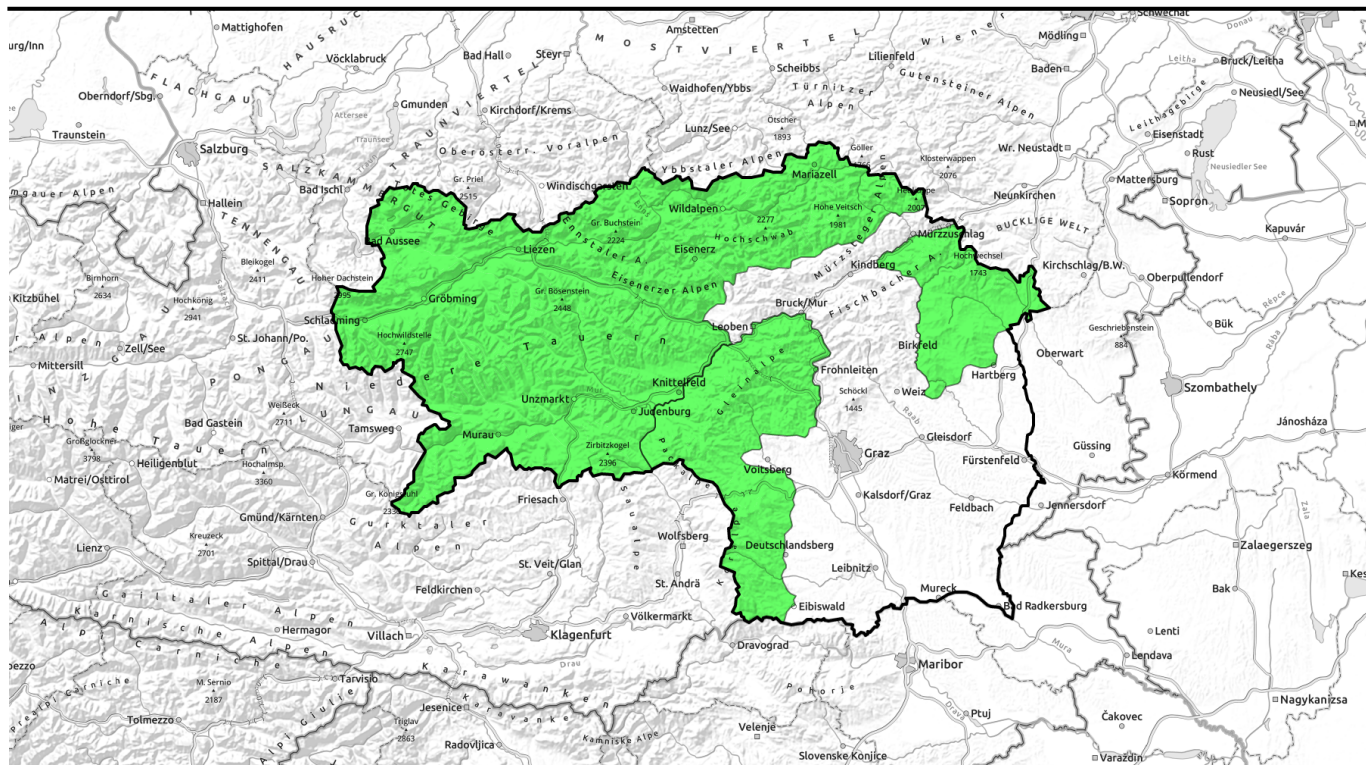


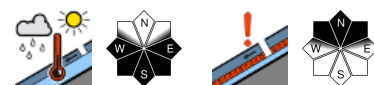
30.03.2021, Vormittag



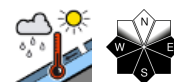
Tagesgang der Lawinengefahr!



Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Ennstaler Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



Koralpe, Stub- und Gleinalpe, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet



Lawinprobleme



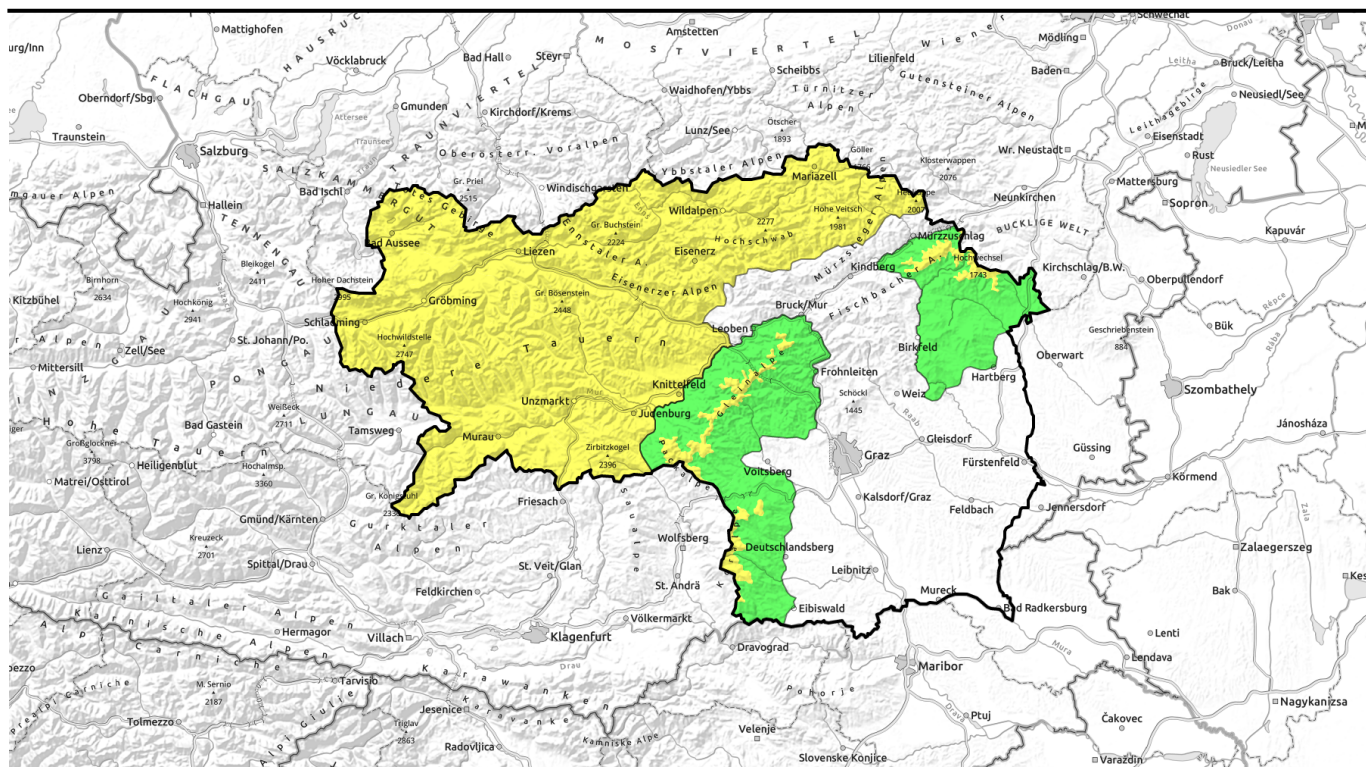
Gefahrenstufen



Exposition



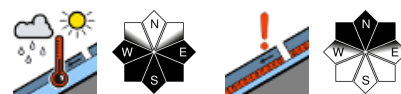
30.03.2021, Nachmittag



Tagesgang der Lawinengefahr!



Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Ennstaler Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eiseinerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteger Alpen, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



Koralpe, Stub- und Gleinalpe, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet



1600 m

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



30.03.2021, Vormittag

Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Ennstaler Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteiger Alpen, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



in schattigen Lagen und hochalpin



Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf auf mäßig!

Bei klassischen Frühjahrsverhältnissen unterliegt die Lawinengefahr einem Tagesgang. Durch die Kombination aus Erwärmung und Sonneneinstrahlung können sich im Laufe des Tages aus dem Steilgelänge spontane Nassschneelawinen lösen. Auf steilen Wiesenhängen sind Gleitschneeeentladungen möglich, die sich vorab über offene Schneemäuler ankündigen. Darüber hinaus existieren in den abgeschatteten Hochlagen noch Gefahrenstellen in Form von älterem Tribschnee, hier kann eine Schneebrettauslösung bei großer Zusatzbelastung erfolgen.

Schneedeckenaufbau

Durch die Tageserwärmung in Kombination mit intensiver Sonneneinstrahlung wird der nächtliche Festigkeitsgewinn rasch abgebaut, die Schneedecke angefeuchtet bzw. durchnässt und somit destabilisiert. Spontane Nassschneeauslösungen wie auch Gleitschneeeabgänge, die sich aufgrund eines bodennahen Schmierfilms auf Wiesenhängen lösen, sind die Folge. In den abgeschatteten hochalpinen Lagen besteht zudem noch ein Altschneeproblem, hier ist älterer Tribschnee stellenweise noch störanfällig.

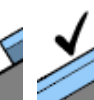
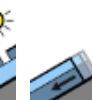
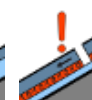
Wetter

Der Dienstag verläuft abseits vereinzelter Wolkenfelder während der Vormittagsstunden generell sehr sonnig. Der Wind lässt auch in den östlichen Gebirgsgruppen nach und weht in der Folge überall nur noch schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen mit +10 Grad in 1500m und +6 Grad in 2000m auf frühlingshaft mildem Niveau.

Tendenz

Der Hochdruckeinfluss sorgt auch weiterhin für sehr mildes und sonniges Wetter in der Steiermark. Am Mittwoch weht bei Mittagstemperaturen um +13 Grad in 1500m und +9 Grad in 2000m meist nur schwacher bis mäßiger Wind. Der nächtliche Festigkeitsgewinn der Schneedecke wird tagsüber rasch abgebaut und somit besteht auch weiterhin ein Tagesgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

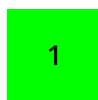
Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1 gering

2 mäßig

3 erheblich

4 groß

5 sehr groß

Exposition



30.03.2021, Nachmittag

Totes Gebirge, Dachsteingebiet, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Ennstaler Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteiger Alpen, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



in schattigen Lagen und hochalpin



Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf auf mäßig!

Bei klassischen Frühjahrsverhältnissen unterliegt die Lawinengefahr einem Tagesgang. Durch die Kombination aus Erwärmung und Sonneneinstrahlung können sich im Laufe des Tages aus dem Steilgelänge spontane Nassschneelawinen lösen. Auf steilen Wiesenhängen sind Gleitschneeeentladungen möglich, die sich vorab über offene Schneemäuler ankündigen. Darüber hinaus existieren in den abgeschatteten Hochlagen noch Gefahrenstellen in Form von älterem Tribschnee, hier kann eine Schneebrettauslösung bei großer Zusatzbelastung erfolgen.

Schneedeckenaufbau

Durch die Tageserwärmung in Kombination mit intensiver Sonneneinstrahlung wird der nächtliche Festigkeitsgewinn rasch abgebaut, die Schneedecke angefeuchtet bzw. durchnässt und somit destabilisiert. Spontane Nassschneeauslösungen wie auch Gleitschneeeabgänge, die sich aufgrund eines bodennahen Schmierfilms auf Wiesenhängen lösen, sind die Folge. In den abgeschatteten hochalpinen Lagen besteht zudem noch ein Altschneeproblem, hier ist älterer Tribschnee stellenweise noch störanfällig.

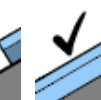
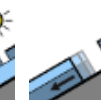
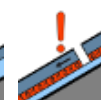
Wetter

Der Dienstag verläuft abseits vereinzelter Wolkenfelder während der Vormittagsstunden generell sehr sonnig. Der Wind lässt auch in den östlichen Gebirgsgruppen nach und weht in der Folge überall nur noch schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen mit +10 Grad in 1500m und +6 Grad in 2000m auf frühlingshaft mildem Niveau.

Tendenz

Der Hochdruckeinfluss sorgt auch weiterhin für sehr mildes und sonniges Wetter in der Steiermark. Am Mittwoch weht bei Mittagstemperaturen um +13 Grad in 1500m und +9 Grad in 2000m meist nur schwacher bis mäßiger Wind. Der nächtliche Festigkeitsgewinn der Schneedecke wird tagsüber rasch abgebaut und somit besteht auch weiterhin ein Tagesgang der Lawinengefahr.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1 gering

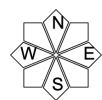
2 mäßig

3 erheblich

4 groß

5 sehr groß

Exposition

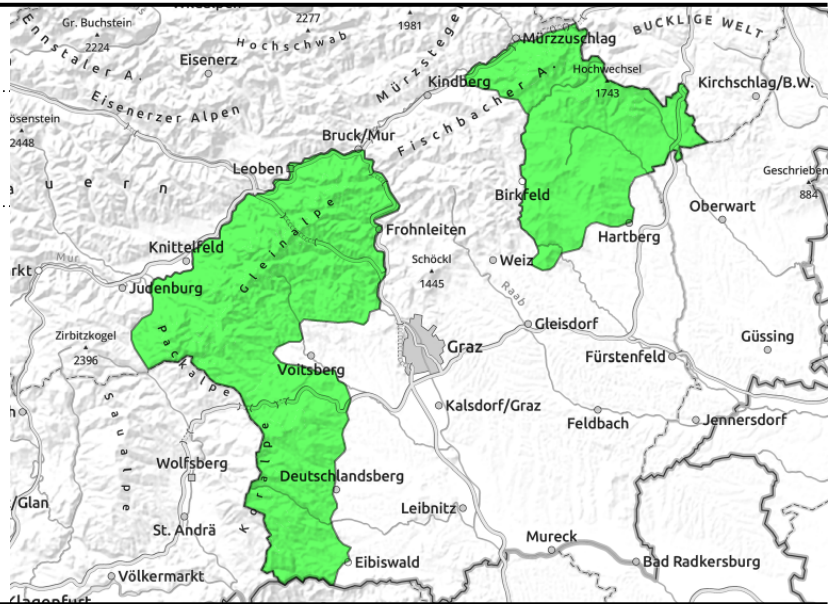


30.03.2021, Vormittag

Koralpe, Stub- und Gleinalpe, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf zum Teil auf mäßig!

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf in höheren, noch schneereicheren Lagen auf mäßig an. Mit der Kombination aus Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung gilt es die Nassschneeproblematik zu beachten. Es können sich im Tagesverlauf aus dem Steilgelände Nassschneelawinen lösen, auf steilen Wiesenhängen sind Gleitschneerutschungen möglich.

Schneedeckenaufbau

Der nächtliche Festigkeitsgewinn wird im Tagesverlauf rasch abgebaut und die Schneedecke angefeuchtet bzw. durchnässt. Durch diese Destabilisierung sind spontane Nassschneerutschungen oder bedingt durch einen bodennahen Schmierfilm auch Gleitschneeabgänge auf steilen Wiesenhängen möglich. Generell liegt hier wenig Schnee und die Ausaperung schreitet durch das frühlingshaft milde Wetter weiter voran.

Wetter

Der Dienstag verläuft abseits vereinzelter Wolkenfelder während der Vormittagsstunden generell sehr sonnig. Der Wind lässt auch in den östlichen Gebirgsgruppen nach und weht in der Folge überall nur noch schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen mit +10 Grad in 1500m und +6 Grad in 2000m auf frühlingshaft mildem Niveau.

Tendenz

Der Hochdruckeinfluss sorgt auch weiterhin für sehr mildes und sonniges Wetter in der Steiermark. Am Mittwoch weht bei Mittagstemperaturen um +13 Grad in 1500m und +9 Grad in 2000m meist nur schwacher bis mäßiger Wind. Der nächtliche Festigkeitsgewinn der Schneedecke wird tagsüber rasch abgebaut und somit besteht auch weiterhin ein Tagesgang der Lawinengefahr.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

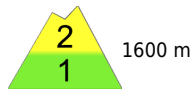
sehr groß

Exposition

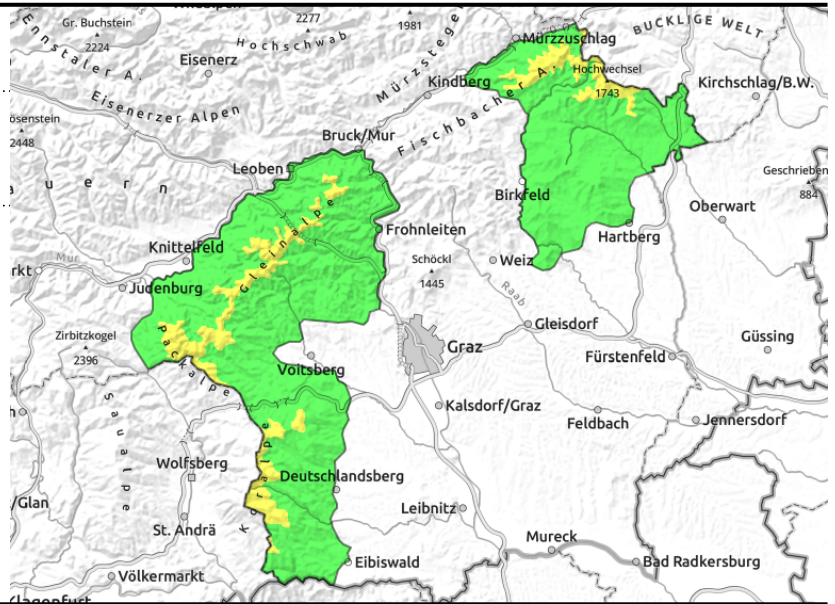


30.03.2021, Nachmittag

Koralpe, Stub- und Gleinalpe, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet



Tagesgang der spontanen Lawinenaktivität



Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf zum Teil auf mäßig!

Die Lawinengefahr steigt im Tagesverlauf in höheren, noch schneereicheren Lagen auf mäßig an. Mit der Kombination aus Tageserwärmung und Sonneneinstrahlung gilt es die Nassschneeproblematik zu beachten. Es können sich im Tagesverlauf aus dem Steilgelände Nassschneelawinen lösen, auf steilen Wiesenhängen sind Gleitschneerutschungen möglich.

Schneedeckenaufbau

Der nächtliche Festigkeitsgewinn wird im Tagesverlauf rasch abgebaut und die Schneedecke angefeuchtet bzw. durchnässt. Durch diese Destabilisierung sind spontane Nassschneerutschungen oder bedingt durch einen bodennahen Schmierfilm auch Gleitschneeabgänge auf steilen Wiesenhängen möglich. Generell liegt hier wenig Schnee und die Ausaperung schreitet durch das frühlingshaft milde Wetter weiter voran.

Wetter

Der Dienstag verläuft abseits vereinzelter Wolkenfelder während der Vormittagsstunden generell sehr sonnig. Der Wind lässt auch in den östlichen Gebirgsgruppen nach und weht in der Folge überall nur noch schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen liegen mit +10 Grad in 1500m und +6 Grad in 2000m auf frühlingshaft mildem Niveau.

Tendenz

Der Hochdruckeinfluss sorgt auch weiterhin für sehr mildes und sonniges Wetter in der Steiermark. Am Mittwoch weht bei Mittagstemperaturen um +13 Grad in 1500m und +9 Grad in 2000m meist nur schwacher bis mäßiger Wind. Der nächtliche Festigkeitsgewinn der Schneedecke wird tagsüber rasch abgebaut und somit besteht auch weiterhin ein Tagesgang der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

